



Niederschrift

über die Öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 07.06.2007
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Kremperheide, Gaststätte Heidekrug

Anwesend sind:

Herr Bose, Hans-Jochen
Herr Meisiek, Michael
Herr Schiefelbein, Martin
Herr Stegen, Joachim

Entschuldigt fehlt:

Herr Baumann, Sven

Ferner anwesend:

Herr Jahn, Just
Frau Mölln, Elfriede
Herr Purwins, Thorsten
Herr Rave, Thomas
Herr Richert, Helmut
Herr Rönnau, Ernst-Willy
Frau Stechemeißer, Eva-Maria

Schriftführer: Herr Voß, Volker

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

Herr Richert beantragt, einen neuen Tagesordnungspunkt 9 „Beratung und Beschlussempfehlung über den Neubau einer Löschwasserentnahmestelle“ neu in die Tagesordnung aufzunehmen. Der bisherige Tagesordnungspunkt 9 wird Tagesordnungspunkt 10.

Der Ergänzung der Tagesordnung wird wie folgt zugestimmt: 4 Stimmen dafür.

Tagesordnung

1. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Anlage)
2. Bildung weiterer Deckungskreise, z.B. 0000.5920 und 6600 sowie 7001.5000 und 7002.5000
3. Beratung der Stellungnahme des Ing.Büros Birkhahn und Nolte zum Bericht des Gemeindeprüfungsamtes
4. Beratung und Beschlussfassung zur "Region IZ" (Anlagen)
5. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Auftragsvergabe zur Sanierung des Dachüberstandes am Feuerwehrgerätehaus
6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kehrbesens
7. Beratung und Beschlussfassung über ein Angebot zur Bushaltestelle Bockwischer Weg
8. Beratung und Beschlussfassung über die Weiterführung der SbH-Maßnahme
9. Beratung und Beschlussempfehlung über den Neubau einer Löschwasserentnahmestelle
10. Anfragen und Mitteilungen

Protokoll

zu 1 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Beteiligten eine Liste über 2 getätigte über- und außerplanmäßige Ausgaben vor. Die außerplanmäßige Ausgabe an die Firma Aukam kann zunächst gestrichen werden, da die Zahlung noch nicht kassenwirksam geworden ist.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die übrige getätigte überplanmäßige „Verbandsumlage an den ÖPNV Steinburg“ zu genehmigen. Stimmenverhältnis: 4 Stimmen dafür.

zu 2 Bildung weiterer Deckungskreise, z.B. 0000.5920 und 6600 sowie 7001.5000 und 7002.5000

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet Herr Voß, dass die angestrebte Bildung der Deckungskreise rechtlich nicht zulässig bzw. nicht möglich ist.

Die Einbeziehung der Verfügungsmittel in einen Deckungskreis ist gemäß § 17 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung nicht zulässig. Die Haushaltsstellen 7001.5000 bzw. 7002.5000 sind bereits in die Deckungskreise 7 und 8 im Haushalt 2007 einbezogen worden.

Der Finanzausschuss sieht eine weitere Beratung als gegenstandslos an.

zu 3 Beratung der Stellungnahme des Ing. Büros Birkhahn und Nolte zum Bericht des Gemeindeprüfungsamtes

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Anwesenden die Stellungnahme des Ingenieurbüros Birkhahn + Nolte vom 08.03.2007 und eine weitere Stellungnahme des Amtes vom 19.04.2007 vor.

Nach einer Aussprache werden die Ausführungen des Ingenieurbüros Birkhahn + Nolte durch den Finanzausschuss zustimmend zur Kenntnis genommen und der Gemeindevertretung dementsprechend empfohlen.

Stimmenverhältnis: 4 Stimmen dafür.

zu 4 Beratung und Beschlussfassung zur "Region IZ"

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Anwesenden ein Bericht über die Fonds-Lösung für die Region IZ sowie eine Vereinbarung zugesandt worden. Die Kosten für die Gemeinde Kremperheide belaufen sich auf rd. 1.700 € per anno bis zum 31.12.2009.

Nach einer Aussprache empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung, zu erklären, dass sich die Gemeinde Kremperheide weiterhin zur Region IZ bekennt und einer Verlängerung des Vertrages mit der Firma GLC bis zum 31.12.2009 zustimmt. Die Gemeinde Kremperheide stimmt der Vereinbarung über einen Finanzierungs- und Ausgleichsfonds (Fonds-Lösung) sowie der Geschäftsordnung in der vorliegenden Fassung zu vorbehaltlich, dass die bisher an der Region IZ beteiligten Gemeinden sich weiterhin zur Region bekennen und eine anteilige Finanzierung tragen.

Stimmenverhältnis: 4 Stimmen dafür.

zu 5 Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Auftragsvergabe zur Sanierung des Dachüberstandes am Feuerwehrgerätehaus

Protokoll:

Die Bürgermeisterin berichtet, dass von Seiten der Verwaltung zur Sanierung des Dachüberstandes zum Feuerwehrgerätehaus zwei Angebote eingeholt worden sind. Das günstigste Angebot beläuft sich auf rd. 4.300 €, das weitere auf rd. 4.500 €. An den günstigsten Bieter ist der Auftrag erteilt worden. In der anschließenden Aussprache unter Beteiligung aller Anwesenden ergeben sich bei der geplanten Ausführungsart unterschiedliche Auffassungen. Da der Auftrag jedoch schon erteilt ist, bittet die Bürgermeisterin, die Auftragsvergabe zu genehmigen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt: 1 Stimme dagegen, 3 Stimmenthaltungen.

zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kehrbesens

Protokoll:

Frau Bürgermeisterin Stechemeißer berichtet aus der Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses am 31.05.2007. Dort ist bereits das Erfordernis der Beschaffung eines Kehrbesens als Zusatzgerät für den Gemeindetraktor mit Kosten von rd. 900 € besprochen worden. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, den Kehrbesen für den Gemeindetraktor zu beschaffen.

Nach einer Aussprache empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung ebenfalls, einen Kehrbesen zu beschaffen und die Mittel außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Stimmenverhältnis: 4 Stimmen dafür.

In diesem Zusammenhang weist die Bürgermeisterin darauf hin, dass sie zurzeit immer wieder daraufhin angesprochen wird, dass Rasenflächen innerhalb der Gemeinde, die der Gemeinde Kremperheide gehören, nicht gemäht werden. Ursache hierfür ist der Ausfall eines abgängigen Rasenmähers. Frau Bürgermeisterin Stechemeißer schlägt deshalb vor, einen Aufsatzmäher mit Kosten von rd. 2.400 € zu beschaffen.

In der anschließenden Aussprache unter Beteiligung aller Anwesenden kristallisiert sich heraus, dass es sinnvoller erscheint, anstatt eines Aufsatzmähers zwei Motorrasenmäher zu beschaffen. Frau Stechemeißer wird gebeten, bis zur Sitzung der Gemeindevertretung entsprechende Angebote einzuholen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dementsprechend mit 4 Stimmen dafür.

zu 7 Beratung und Beschlussfassung über ein Angebot zur Bushaltestelle Bockwischer Weg

Protokoll:

Frau Bürgermeisterin Stechemeißer berichtet aus der Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses am 31.05.2007. Nach der dortigen Beratung hat der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss empfohlen, einen Gestattungsvertrag mit einem Entgelt von 100,00 € jährlich anzubieten.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dementsprechend.

Stimmenverhältnis: 4 Stimmen dafür.

zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die Weiterführung der SbH-Maßnahme

Protokoll:

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer berichtet aus der Schulverbandsversammlung vom 06.06.2007. Dort ist über die Weiterbeschäftigung von Frau Driever-Bohmann beraten worden, mit dem Ergebnis, dass eine Einstellung von Frau Driever-Bohmann durch den Schulverband nicht angestrebt wird.

In einem Schreiben vom 20. März 2007 hat das Hauptamt die auf die Gemeinden zukommenden maximalen Kosten errechnet, wenn keine Fördermöglichkeiten gefunden werden. Dementsprechend betragen die Kosten für die Gemeinde Kremperheide maximal rd. 4.200 €.

Nach einer Aussprache empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung, sich weiterhin an der SbH-Maßnahme zu beteiligen unter der Voraussetzung, dass sich auch alle weiteren Gemeinden wie bisher beteiligen. Die Maßnahme soll weiterhin beim Förderverein angesiedelt bleiben. Entsprechende Mittel werden für den Haushalt 2007 überplanmäßig bereitgestellt.

Stimmenverhältnis: 4 Stimmen dafür.

zu 9 Beratung und Beschlussempfehlung über den Neubau einer Löschwasserentnahmestelle

Protokoll:

Der Bauausschussvorsitzende stellt nochmals das Erfordernis des Neubaus einer Wasserentnahmestelle an den Deckmannschen Kuhlen dar. Dies ist umso mehr erforderlich, als ein Befahren der entsprechenden Flächen mit Fahrzeugen nicht möglich ist.

Nach einer Aussprache unter Beteiligung aller Anwesenden wird die Bürgermeisterin gebeten, bis zur Sitzung der Gemeindevertretung auf der Basis der vorliegenden Ausbauart eine Kostenermittlung durchzuführen.

Stimmenverhältnis: 4 Stimmen dafür.

zu 10 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Die Bürgermeisterin berichtet über ein Angebot der Firma Eggert, Glaserei, als Ersatz für zerstörte Scheiben in Buswartehäusern, diese zu einem Preis von rd. 200 € mit ESG-Glas auszustatten.

Herr Stegen berichtet über die sehr verschmutzte Hütte am Sportplatz. Diese Verschmutzung ist offensichtlich durch Jugendliche verursacht worden. Er regt an, die Kosten für eine Überwachung durch ein privates Überwachungsunternehmen zu ermitteln und dieses möglicherweise zu beauftragen. In der sich daraus ergebenden anschließenden Aussprache erklärt sich Herr Purwins bereit, die Angelegenheit mit den Jugendlichen zu regeln.

Herr Voß berichtet, dass im Rahmen der Neufestsetzung der Schmutzwassergebühren ab 01.01.2007 ursprünglich bis April 2007 eine neue Gebührekalkulation mit veränderten Abschreibungssätzen als weitere Diskussionsgrundlage vorgelegt werden sollte. Entsprechend dem Beschluss der Gemeindevertretung (Tagesordnungspunkt 7) am 16.11.2006 ist jedoch diese ursprüngliche Forderung gegenstandslos geworden. Er geht davon aus, dass eine entsprechende Kalkulation rechtzeitig zur nächsten regelmäßigen Gebührensatzung per 01.01.2010 festgelegt werden soll.

Protokollführer